

BFH-Zentrum Digital Society



Prof. Dr. Annett Laube-Rosenpflanzler
Leiterin Institute for ICT-Based
Management
Stellv. Zentrumsleiterin Digital
Society, BFH

Das BFH-Zentrum Digitale Gesellschaft beschäftigt sich transdisziplinär mit den konkreten Herausforderungen der Digitalisierung von Wirtschaft und Gesellschaft. Die beiden Schwerpunkte «Identität und Privatsphäre» sowie «Cyber Security und IT-Forensik» adressieren die Gefahren und Risiken in der digitalen Welt und entwickeln innovative Lösungsansätze zum sicheren Einsatz der neuen Technologien.

Im BFH-Zentrum Digital Society arbeiten Forschungsinstitute aus fünf Departementen der Berner Fachhochschule zusammen, um in themenfokussierten, multidisziplinären Teams die digitale Zukunft der Schweiz mitzugestalten. Digitalisierung aller Lebensbereiche schafft grosse Chancen für den sozialen, wirtschaftlichen und politischen Fortschritt, aber gleichzeitig ist diese Entwicklung mit erheblichen Risiken verbunden.

Die zwei Themenschwerpunkte des BFH-Zentrums «Identität und Privatsphäre» sowie «Cyber Security und IT-Forensik» fokussieren den Zugang zur digitalen Welt und die damit verbundenen Gefahren.

Identität und Privatsphäre

Der Schwerpunkt untersucht die Frage: Wie kann man online überprüfen, mit wem oder was man es zu tun hat? Digitale Identitäten repräsentieren Personen, Organisationen und Objekte in der digitalen Welt. Sie bilden die Grundlage für Vertrauen und sind zentral für das Zugangs- und Zugriffsmanagement und das Abschliessen von Verträgen. In interdisziplinären Teams und in Kooperation mit Partnern aus Industrie, Verwaltung und Wissenschaft entwirft und optimiert das BFH-Zentrum elektronische Identitäten (eIDs). Es entwickelt innovative eID-Anwendungen wie beispielsweise Identitätsbroker. Weiter konzipiert und pilotiert es nationale wie auch europäische Standards. Konkreter Nutzen, einfache Benutzbarkeit und geringe Kosten sind dabei für die Verbreitung der eIDs ebenso wichtig wie Sicherheit und Schutz der Privatsphäre. Auf der Basis eines eID-Ökosystem-Modells und der neusten wissenschaftlichen Erkenntnisse erarbeitet das BFH-Zentrum mit Identitätsanbietern, Onlinedienstanbietern und der öffentlichen Verwaltung Strategien und konkrete Massnahmen zur Verbreitung von vertrauenswürdigen eIDs und digitalen Signaturen.

Cyber Security und IT-Forensik

Die allgegenwärtige Durchdringung unserer Welt mit Computern aller Art und deren Vernetzung führt einerseits zu neuen Geschäftsmöglichkeiten und neuen politischen Partizipationsverfahren, andererseits ermöglicht sie unerlaubte Manipulationen, Verbrechen und terroristische Angriffe. Das verursacht nicht nur direkt Schaden, sondern untergräbt auch Sicherheit und Vertrauen. Das BFH-Zentrum entwickelt praktische Lösungen sowohl für das präventive Verhindern von Angriffen als auch für die reaktive Suche nach den Tätern und den gerichtsfesten Nachweis ihrer widerrechtlichen Handlungen. Damit trägt es zur Sicherheit von kritischen Infrastrukturen und Unternehmen bei und ermöglicht eine vermehrte IT-Nutzung im staatlichen Kontext, beispielsweise im E-Voting und im digitalen Rechtsverkehr.

Unterstützung bei der digitalen Transformation

Am BFH-Zentrum werden transdisziplinär neue Methoden und Modelle entwickelt, um praktische Probleme der Digitalisierung zu lösen. Es unterstützt Unternehmen bei ihrer digitalen Transformation und arbeitet im E-Government eng mit der öffentlichen Verwaltung zusammen.

Kontakt

– annett.laube@bfh.ch

Infos

– bfh.ch/digitalsociety